

12. März 2004

Begleitung auf dem „letzten Weg“

NÖ Hilfswerk baut Palliativpflege aus

Das NÖ Hilfswerk wird seine Palliativpflege ausbauen und auf noch professionellere Beine stellen: Im letzten Stadium seines Lebens hat der Mensch ganz besondere Bedürfnisse. Laut Befragung wollen 80 Prozent der Menschen dort sterben, wo sie gelebt haben. Die Betreuung von kranken Menschen verlagert sich zunehmend nach Hause: Über 6.000 Menschen werden von den Gesundheits- und Sozialdiensten des NÖ Hilfswerks betreut. Die Palliativmedizin hat die Aufgabe, die Lebensqualität dieser Patienten sicher zu stellen. Neben der Pflege der schwerkranken Menschen werden auch die Angehörigen unterstützt.

Für die Palliativpflege des Hilfswerks werden ein Expertenteam ausgebildet, Bildungsmaßnahmen abgehalten und ein Kontaktnetzwerk mit Ärzten, Krankenhäusern, Hospizvereinen und Pflegeheimen aufgebaut.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at